

Gemeinde Grabau  
Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 18.12.2019  
im Foyer des Mehrzweckhauses  
Ringstraße 10, Grabau

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 7

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr

---

Maltzahn  
(Protokollführer)

Unterbrechung:  
keine

---

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Wendt
2. GV Christian Rieken
3. GV Thorsten Radtke
4. GV Kai Leßmann
5. GV Udo Stehr
6. GV Claus Poggensee
7. GV Frank Bobsien
8. GV'in Nicole Ramm
9. GV Henning Ramm
10. GV'in Petra Friedrich
11. GV Michael Friedrich

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Maltzahn, Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

Es fehlen entschuldigt:

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 06.12.2019 auf Mittwoch, den 18.12.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder -11- beschlussfähig.

Für den Tagesordnungspunkt 10 beantragt Bürgermeister Wendt einen Ausschluss der Öffentlichkeit. Über den Antrag wird in öffentlicher Sitzung ohne Beratung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 17.09.2019
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. Differenzkostenbezuschung  
hier: Grundsatzbeschluss
7. Feuerwehrangelegenheiten
  - a) Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug LF 10;  
hier: Ermächtigung zur Ausschreibung und Auftragsvergabe
  - b) Bezuschung von Führerscheinen
  - c) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grabau
8. Haushalt 2020
9. Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze;  
hier: Satzungsbeschluss
10. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1: Einwohnerfragestunde

---

Ein Bürger fragt nach dem Status des Verbindungsweges nach Neritz und beklagt den schlechten Zustand. Bauausschussvorsitzender Radtke antwortet, dass sich am wegerechtlichen Status nichts geändert habe und die Gemeinde bereits Unterhaltungsarbeiten in Auftrag gegeben hat.

TOP 2: Protokoll der 17.09.2019

---

Gegen die Abfassung des Protokolls der Sitzung vom 17.09.2019 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

---

Bürgermeister Wendt berichtet über folgende Themen:

Die Linde an der Dorfstraße wurde von Totholz befreit.

Das Ordnungsamt des Amtes hat festgestellt, dass im Einmündungsbereich Rotdornweg/Steinkamp ein festgesetztes Sichtdreieck freigeschnitten werden muss.

Der Bau- und Wegeausschuss möge sich den Wanderweg zwischen der alten Schule und der Dorfstraße ansehen und den Umfang der Sanierungsmaßnahmen festlegen.

Obwohl die Gemeinde Grabau eigentlich keine Wegeflächen gesplittet haben wollte, ist die für den gesamten Amtsbereich vorgesehene Splittmenge von rund 11 t am Hoherdamm verbaut worden.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

---

GV Stehr weist darauf hin, dass am dem Amt Bad Oldesloe-Land gehörenden Grundstück in Hoherdamm der Knick bearbeitet werden muss.

GV Friedrich teilt mit, dass die Straßenlampe vor dem Grundstück Nitsch am Rotdornweg verdreht ist. Sie strahlt in den Garten und nicht auf die Straße.

Weiterhin teilt GV Friedrich mit, dass die diesjährige Aufführung des Weihnachtsmärchens ein voller Erfolg war. Er bedankt sich bei den Helfern.

GV Leßmann spricht die Wegeverbindung nach Sülfeld an. Nach Abschluss der Brückenbauarbeiten müsste der Weg nun eigentlich wieder in Gänze hergerichtet werden. Bürgermeister Wendt teilt hierzu mit, dass die Gemeinde Sülfeld für ihren Teil 3 Bauabschnitte gebildet hat.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

---

Nach einer Auflistung der Kämmerei sind seit der letzten Sitzung 3 zu genehmigende überplanmäßigen Ausgaben aufgelaufen. Finanzausschussvorsitzender Rieken erläutert diese.

noch zu TOP 5:

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Den überplanmäßigen Ausgaben gemäß Nachweisung wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

TOP 6: Differenzkostenbezuschung U3; hier Grundsatzbeschluss

---

Es kommt zu einer kurzen Aussprache. GV Friedrich als Vorsitzender des Kulturausschusses plädiert für diese freiwillige Leistung, Finanzausschussvorsitzender Rieken spricht sich dagegen aus. Dabei geht es insbesondere um die Frage, ob es aus Gleichbehandlungsgründen zu rechtfertigen ist, die jetzige Elterngeneration zu entlasten. Schließlich habe man 2015 eine Differenzkostenbezuschung noch ausdrücklich abgelehnt. Ohnehin gehe es jetzt nur noch um 7 Monate, da die Kinderbetreuungsfinanzierung ab dem 01.08.2020 reformiert wird.

Bürgermeister Wendt lässt über den vorgelegten Beschlussvorschlag (ohne Detailregelungen) abstimmen.

**Die Gemeinde Grabau gewährt ab dem 01.01.2020 eine freiwillige Bezuschung zum Elternbeitrag für ein Kind in Tagespflege, das seinen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Grabau hat.**

**Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen.**

Der Antrag ist damit abgelehnt.

TOP 7: Feuerwehrangelegenheiten

- a) Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug LF 10;  
hier: Ermächtigung zur Ausschreibung und Auftragsvergabe
  - b) Bezuschung von Führerscheinen
  - c) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der  
Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grabau
- 

- a) Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug LF 10;  
hier: Ermächtigung zur Ausschreibung und Auftragsvergabe

Finanzausschussvorsitzender und Wehrführer Rieken berichtet über das bisher abgelaufene Verfahren. Es fehlt jetzt noch an einem Beschluss, der es dem Bürgermeister erlaubt, den Beschaffungsvorgang abzuschließen. Dabei berichtet Herr Rieken auch von den Schwierigkeiten des Ausschreibungsverfahrens, die daraus erwachsen, dass die von der Gemeinde beauftragte Firma Sofah, die Vergabestelle des Amtes und wegen der gemeinsam mit der Wehr Barnitz vorgesehene Beschaffung dem Amt Nordstormarn zusammengearbeitet werden muss.

noch zu TOP 7:

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Nach Fertigstellung des Leistungsverzeichnisses ist die Lieferung des Feuerwehrfahrzeuges LF10 auszuschreiben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

b) Bezuschussung von Führerscheinen

Auch hierzu erhält Herr Rieken das Wort. Nach kurzer Erläuterung der Hintergründe beschließt die Gemeindevertretung:

**Die Gemeinde bezuschusst den Erwerb des Führerscheines der Klasse C/CE zwecks Führens eines Feuerwehrfahrzeuges mit maximal 1.800,00 € pro Fahrschüler. Der Zuschuss fließt nach bestandener Prüfung. Mit dem Zuschuss werden die Fahrschul- und externen Kosten abgegolten. Die Einverständniserklärung ist vorab vom Fahrschüler zu unterschreiben. Die gestaffelte Rückzahlung des Zuschusses durch den Fahrschüler bezieht sich auf das Ausscheiden aus dem Feuerwehrdienst der Gemeinde vor Ablauf von 5 Jahren.**

**Rückzahlung 100 % bei Ausscheiden im 1. Jahr  
80 % bei Ausscheiden im 2. Jahr  
60 % bei Ausscheiden im 3. Jahr  
40 % bei Ausscheiden im 4. Jahr  
20 % bei Ausscheiden im 5. Jahr**

**Die vorgesehenen Führerscheine sollen in die jeweilige Haushaltsplanung mit einfließen.**

**Für die Verlängerung der Führerscheine werden die Kosten von der Gemeinde getragen, eine Verpflichtungserklärung durch den Führerscheininhaber ist hierfür nicht erforderlich.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

c) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grabau

Nach kurzer Einführung durch Herrn Rieken wird gemäß Beschlussvorlage abgestimmt:

**Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grabau, welche dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, zu erlassen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

TOP 8: Haushalt 2020

---

Herr Rieken erläutert die Eckpunkte des Haushalts, der Bürgermeister lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Grabau für das Haushaltsjahr 2020, entsprechend der in der Anlage beigefügten Fassung und den doppelten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, bestehend aus Ergebnisplan, Finanzplan, Teilplänen und Stellenplan:**

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

TOP 9: Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze; hier: Satzungsbeschluss

---

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß der Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:

**Die Gemeinde erlässt die dem Protokoll als Anlage beizufügende Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze für das gesamte Gemeindegebiet (Stellplatzsatzung). Vor Ausfertigung ist in § 3 Abs. 1 Nr. 1.1 das Wort Nutzfläche durch Wohnfläche zu ersetzen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Die Öffentlichkeit ist zur Beratung des nachfolgenden Tagesordnungspunktes ausgeschlossen.**

**Die Beratung wird nicht-öffentlich fortgesetzt.**

TOP 10: Grundstücksangelegenheiten;  
hier: Anpassung des städtebaulichen Vertrages zum B-Plan Nr. 5

---

./.

**Es ist keine Öffentlichkeit mehr zugegen, eine Bekanntgabe erübrigt sich daher.**

**Bürgermeister Wendt bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr und wünscht den Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest.**

---

Bürgermeister

---

Protokollführer